

Biographisches

- 1898 Joseph Binder, geboren am 3. März in Wien
- 1912–1916 erlernt Lithographie, besucht Kunstschule Robert Scheffler, Wien
- 1915 Preis im Plakatwettbewerb für „Vertex“-Glühlampen, Berlin
- 1916–1918 Kriegsdienstleistung
- 1919 Freischaffender Maler und Graphiker, Wien
- 1922 Kunstgewerbeschule, Fachklasse für Malerei, Professor Berthold Löffler, Wien
Plakatwettbewerb, Amerikanisches Rotes Kreuz, Wien, Erster und Dritter Preis
- 1924 Studienreise nach Italien
Gründung des Ateliers Joseph Binder, Wiener Graphik
Plakatwettbewerb „Musik und Theaterfest der Stadt Wien“, Erster Preis
- 1925 Vermählung mit Carla Neuschil
- 1926 Ausgezeichnet mit dem Staatspreis der Kunstgewerbeschule, Wien
- 1928 Studienreise nach Paris, Berlin, London
Internationale Ehrungen für neuzeitliche künstlerische graphische Gestaltung
- 1933–1935 Berufungen für Gastdozenturen in Amerika,
Lehrkurse „Graphic Design“:
Art Institute, Chicago,
Minneapolis School of Art, Minneapolis
Layton School of Art, Milwaukee
Art Directors Club, Chicago,
Newberry Library, Chicago, Gesellschaft für Typographische Kunst
Chouillard School of Art, Los Angeles
- Vorträge:
Teachers College, Columbia University, New York
Pratt Institute, Brooklyn, N. Y.
- 1934 Joseph Binder (Autor), „Colour in Advertising“, The Studio Ltd., London
- 1935 Graphische Ausstellung Joseph Binder, gestaltet von Professor Oswald Haerdtl, im Rahmen der Ausstellung des Österreichischen Werkbunds im Österreichischen Museum für Kunst und Industrie, Wien
Vortrag im Österreichischen Museum für Kunst und Industrie, Wien, Bericht über die Reisen in den USA
Vortrag im Industriellenverband, Wien, Bericht über die Reisen in den USA
Freischaffender Maler und Graphiker, New York
- 1937 Ausstellung: Plakate, Architectural League, New York
- 1939 Art Directors Club, New York: Baron C. Collier Medal-Award
Plakatwettbewerb: „New York Worlds Fair 1939“, Erster Preis
- 1940 Internationale Plakat-Ausstellung, Tokyo
- 1941 Plakatwettbewerb Museum of Modern Art, New York, „U.S. Army Air Corps“, „U.S. Savingsbonds“, Erster und Zweiter Preis
- 1942 „Buy American Art“, National Poster Campaign Committee, Fortune Magazine, New York